

Grün tut gut!

Wir würden gerne Ihre Interessen
im Sassenberger Stadtrat
vertreten.



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



Wir Bündnis 90/Die Grünen in Sassenberg und Füchtorf



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



Norbert Westbrink



58 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Dipl.-Ing. Elektrotechnik

Ich wohne seit 1998 in der Stadt Sassenberg und bin seit der Gründung der Grünen in Sassenberg im Jahre 2004 im Stadtrat. Im Jahre 2008 übernahm ich den Ortsvorsitz und 2009 auch den Fraktionsvorsitz. Ich war und bin im Infrastruktur-, Sozial-, Rechnungsprüfungs-, Betriebsausschuss sowie Vertretungsweise im Hauptausschuss tätig.

Als Elektroingenieur sind meine bevorzugten Themen natürlich die Energieversorgung. Hier müssen wir unbedingt die alternativen Energien weiter ausbauen. Mein zweites Steckenpferd ist der soziale Bereich. Die Schere arm zu reich muss verkleinert werden. Familien müssen viel mehr unterstützt werden. Bezahlbarer und sozialer Wohnungsbau muss vorangetrieben werden. Für unsere Kinder und Jugendlichen muss das Angebot erweitert werden.

E-Mail: n.westbrink@gruene-sassenberg.de



Erich Lentz



75 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Dipl. Finanzwirt, Pensionär
37 Jahre i. d. Finanz- und Liegenschaftsabt. der Stadt Sassenberg, davon über 10 Jahre als Kämmerer u. Wirtschaftsförderer.

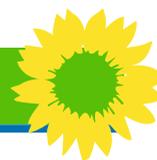
Dafür setze ich mich ein:

- Einbeziehung der Jugendlichen in den politischen Prozess, um deren Vorstellungen zu verstehen und einzuplanen
- Solide Haushaltsführung: vertretbare Steuern und Abgaben
- Bezahlbares Bauland für Sassenberger und hier Arbeitende
- Ausweisung weiterer Gewerbegebiete in den Ortsteilen
- Moderate Entwicklung des Erholungsgebietes sowie des Tourismus, weil die betroffenen Anlieger dort immer weniger Ruhe finden
- Förderung von lokalem Klimaschutz und nachhaltigem Handeln (keine Steingärten oder Kunststoffzäune, sondern Bäume und Hecken)

Was Sie von mir wissen sollten:

Als Mitbegründer der WASPO am See (30 Jahre deren Vorsitzender u. noch heute Ehrenvorsitzender) sowie des Kulturvereins, als Mitglied im Heimatverein- u. im Blumen- u. Gartenbauverein ist für mich das Vereinsleben ein wichtiger Faktor des Miteinander in unserer schönen Stadt, den ich unterstützen werde.

E-Mail: e.lentz@gruene-sassenberg.de



Detlef Michalczak



61 Jahre, geschieden
Gepr. Wirtschaftsinformatiker (Certified IT Business Engineer)

Seit 1998 ist Sassenberg meine Heimat und ich fühle mich hier sehr wohl. 10 Jahre war die Firma LMC mein Arbeitgeber und nunmehr 15 Jahre die Stadtverwaltung Warendorf. Seit dem Studium zum Wirtschaftsinformatiker ist das Thema IT und Digitalisierung nicht nur beruflich mein Thema.

Zuletzt hat uns Corona gezeigt, dass wir umdenken müssen, bei Beruf und Schule. Nicht nur die Stadtgebiete von Sassenberg und Füchtorf, auch die Außenbereiche haben zum Teil schon eine leistungsstarke Internetanbindung bekommen. Hier muss es aber mit der Digitalisierung noch weiter voran gehen. Auch an den städtischen Schulen ist nur dann der Erfolg versprechend, wenn sie von einer gemeinsam erarbeiteten Strategie von Schule, Schulträger, Eltern und der Politik getragen wird und ein lösungsorientierte Ansatz verfolgt wird. Digitalisierung ist ein ständiger Prozess, der alle betrifft. Neue Anforderungen machen Veränderungen nötig, Abläufe werden verbessert, um die Zusammenarbeit zu erleichtern. Dies ist auch ein laufender Prozess der Stadtentwicklung. Denn Digitalisierung und Stadtentwicklung müssen gemeinsam betrachtet werden.

Hier sehe ich meine Schwerpunkte und werde dies in den politischen Gremien der Stadt Sassenberg vertreten.

E-Mail: d.michalczak@gruene-sassenberg.de



Georg Hartmann-Niemerg



58 Jahre, verheiratet, 3 Kinder
Karosserie-, Fahrzeugbauer

Bereits seit 1987 arbeite ich bei der Firma LMC. Ich bin seit 15 Jahren Mitglied im Infrastrukturausschuss und Unterausschuss Wege, seit 10 Jahren im Ortsausschuss Füchtorf sowie 5 Jahre Mitglied im Stadtrat.

Als Gewerkschaftsmitglied engagiere ich mich seit über 2 Jahrzehnten für die Belange des „kleinen Mannes“. Da ich in meinen Funktionen bereits die Auswirkungen der Lehmann-Krise miterleben und deren Auswirkungen mitgestalten durfte gilt auch heute noch mein Grundsatz: Geh mit dem Geld um als sei es dein eigenes!

Ich halte es für extrem wichtig die Entscheidungen der nächsten Jahre unter dem Gesichtspunkt des Klimawandels zu fassen. Neue Industriegebiete (Arbeitsplätze für Sbg) bedürfen selbstverständlich des ökologischen Ausgleichs. Bevor weitere Wohngebiete erschlossen werden sollte weiterhin eine gezielte aber auch behutsame Nachverdichtung im Bestand forciert werden. Zuletzt sollte die Politik dafür Sorge tragen das unsere Orte Hitze resilient gestaltet werden, und Plastikzäune und Schottergärten an öffentlichen Flächen verschwinden.

E-Mail: g.hartmann-niemerg@gruene-sassenberg.de



Dr. Ansgar Russell



74 Jahre, verheiratet; 3 Kinder; 4 Enkelkinder
Arzt für Allgemeinmedizin im Ruhestand

Die Sorge um die Zukunft unserer Kinder und Enkelkinder hat mich dazu bewegt, mich für eine ökologische Politik auf kommunaler Ebene einzusetzen. Seit 2020 engagiere ich mich als Mitglied von BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN in der Fraktion sowie als sachkundiger Bürger. Zu einigen ehrenamtlichen Tätigkeiten in Sassenberg gehört für mich seit einigen Jahren auch die Mitarbeit in den Sprechstunden für Nichtversicherte bei den Maltesern in Münster.

In unserem lebenswerten Sassenberg möchte ich mich für folgende ökologische Ziele/Maßnahmen einsetzen:

- Erhalt und die Erweiterung des Baumbestandes
- Naturbelassene Grünflächen
- Vermeidung von Versiegelung
- Schutz des gefährdeten Naturschutzgebietes Brook/Tiergarten, der „Grünen Lunge“ Sassenbergs
- Eine lebendige, erlebenswerte Innenstadt mit Tempo 30 auf dem Klingenhagen/Von-Galen-Straße
- Aufwertung des Drostengartens, als multifunktional nutzbaren Raum mit historischen Bezügen

Einsetzen möchte ich mich ebenfalls für vielfältige kulturelle und sportliche Angebote für alle Generationen, denn hierdurch werden in unserer lebenswerten/liebesswerten Stadt auch ein gutes Miteinander und die Integration von Bürgern gefördert.

E-Mail: a.russell@gruene-sassenberg.de

Unsere weiteren Wahlbezirke und Listenplätze

Wahlbezirk 1 / Füchtorf 1



Luzie Smotzok

24 Jahre, ledig
Lehramtsreferendarin (Gym/Ge)

Das ist mir wichtig:

- Das Sassenberg nicht nur im Logo eine Hesselstadt mit Herz ist, sondern auch danach gehandelt wird.
- Ein Miteinander und Füreinander im sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Bereich.

Wahlbezirk 2 / Füchtorf 2



Agnes Dieckmann

63 Jahre
Oecotrophologin

Das ist mir wichtig:

- Insektenfreundliches Umfeld
- Bessere Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr

Wahlbezirk 5 / Sassenberg 2



Albert Schumacher

59 Jahre, verheiratet
Technischer Lehrer

Das ist mir wichtig:

- Fußgänger und Fahrradfreundlicher Verkehr
- Stadtplanung



Wahlbezirk 8 / Sassenberg 5



Anneliese Westbrink

59 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
Hauswirtschafterin

Das ist mir wichtig:

- Mehr öffentliche Grünflächen als Blühwiesen gestalten,
- Sicherung und der Ausbau der Fahrradwege
- Die 4. Reinigungsstufe in den Kläranlagen zu installieren um Rückstände von Medikamenten aus unserem Trinkwasser zu filtern.

Wahlbezirk 9 / Sassenberg 6 Listenplatz 8



Silke Smotzok

54 Jahre, geschieden, 2 Kinder
Teamleiterin

Das ist mir wichtig:

- Klimaschutz durch naturnahe Gestaltung öffentlicher Flächen

Wahlbezirk 10 / Sassenberg 7 Listenplatz 7

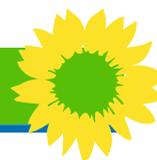


Claudia Elkmann

58 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
OGS-Leitung und Förderkraft
Grundschule

Das ist mir wichtig:

- Umweltschutz und Erhalt biologischer Vielfalt!
- Biodiversität, Bienen- und Insektenschutz
- ... bei heutigen Entscheidungen an morgen denken!



Wahlbezirk 12



Josef Lutterbeck

68 Jahre, verheiratet, 8 Kinder
Rentner

Das ist mir wichtig:

- Umweltpolitik vor Ort, d.h. Schutz der Natur (und Naturschutzgebiete) vor ungerechtfertigten Eingriffen und Belastungen;
- Die historische Bedeutung der Stadt Sassenberg wieder deutlicher werden zu lassen
- Verkehrspolitik im Sinne von 30er-Zonen im Stadtinneren

Wahlbezirk 13 / Sassenberg 10



Richard Luppe

62 Jahre, verheiratet, 4 Kinder
Technischer Lehrer

Das ist mir wichtig:

- Erneuerbare Energien, ökologische Ausrichtung aller gewerblicher, privater und kommunaler Bauvorhaben,
- Förderung von Kindern und Jugendlichen
- Verbot und Rückbau aller Schotterwüsten, die fälschlicherweise als Steingärten bezeichnet werden.

Listenplatz 6



Laurenz Wienhold

26 Jahre, ledig
Beamter

Da mir die nachhaltige Entwicklung und der Fortschritt Sassenbergs sehr am Herzen liegt, bin ich 2019 den Grünen beigetreten. Dort wirke ich im Moment im Wahlausschuss, Sozialausschuss und Betriebsausschuss der Stadt Sassenberg mit.

Das ist mir wichtig:

- Der Jugend in Sassenberg Gehör zu verschaffen. Auch wenn diese vielfach noch nicht wahlberechtigt sind, sollte sich die Politik für die Belange der Jugendlichen einsetzen. Ihre Wünsche und Anregungen sollten Beachtung und Berücksichtigung finden und ins politische Handeln einfließen. Das Projekt „Beweg was“ ist ein guter Anfang.



SIE HABEN DIE WAHL!

GRÜN TUT GUT!

Das einzig wahre Grüne Wahlprogramm für Sassenberg und Füchtorf

Sie entscheiden am 14.09.2025 bei der Kommunalwahl über die grüne Zukunft unserer Stadt.

Wir leben in Zeiten großer Veränderungen. Der Klimawandel und der digitale Wandel liegen als große Zukunftsaufgaben vor uns.

Unsere Art zu leben und zu wirtschaften werden wir neu organisieren müssen, wenn wir auch in Zukunft unseren Wohlstand und den sozialen Zusammenhalt sichern wollen.

Kommunalpolitik trägt auch Verantwortung für die nachfolgenden Generationen. Durch unser Handeln heute entscheiden wir, ob wir unseren Kindern und Enkelkindern ein „gut bestelltes Haus“ hinterlassen.

Wir Grüne sehen uns in der Verantwortung im Kleinen zu handeln, um Größeres zu erreichen.

Vor unserer Haustür, hier in unserer Stadt Sassenberg, können wir gemeinsam viel bewegen.

Schwerpunkte und Handlungsfelder

Das Kommunalwahlprogramm 2025 von Bündnis90/Die Grünen kann sicherlich nicht alle Ideen und Konzepte erfassen. Das würde den vorliegenden Rahmen sprengen. Aber die Schwerpunkte, die wichtigen Handlungsfelder packen wir an und stellen sie hier vor. Bündnis90/Die Grünen stehen für eine verantwortungsvolle Politik in unserer Stadt: vorausschauend, ökologisch und sozial im Sinne von Generationengerechtigkeit.

MEHR GRÜN TUT GUT!

Wir, die Grünen in Sassenberg und Füchtorf, wollen unser gemeinsames, direktes Lebensumfeld verbessern, denn unsere Zukunft entscheidet sich vor Ort. Wir denken bei heutigen Entscheidungen an morgen: Auch die nächste Generation soll die Chance haben in einer intakten Umwelt und einem funktionierendem Gemeinwesen zu leben.

Grüne Kommunalpolitik verfolgt Grüne Ziele: Umweltschutz, sozialer Zusammenhalt, faire Bildungschancen und ein vielfältiges kulturelles Angebot. Dabei haben wir konkrete Ideen für unseren Ort.

Verkehrspolitik

Wir wollen den Straßen- und Radverkehr für alle Bürger:innen in Sassenberg und Füchtorf sicherer und alltagsfreundlicher gestalten. Dies kann mit einigen Veränderungen gelingen. Daher fordern wir: Eine Straße viele Nutzer – Zeit für ein neues Tempo!

Mehr Sicherheit und Lebensqualität – mit Tempo 30 auf dem Klingenhagen: Gerade zu den Stoßzeiten und im Sommer begegnen sich in der Sassenberger Ortsmitte zahlreiche Verkehrsteilnehmer:innen. Wir freuen uns über eine lebendige Innenstadt, möchten diese aber gleichzeitig sicherer machen. Deshalb setzen wir uns für die Einführung von Tempo 30 für den Klingenhagen/Von-Galen-Straße ab der Kreuzung zur B 476 bis Kreuzung Langefort.

Sicher Radeln für Groß und Klein!

Um die Fahrradinfrastruktur in Sassenberg und Füchtorf zu verbessern, fordern wir die Prüfung von möglichen Fahrradschutzstreifen, Fahrradstraßen und anderen Alternativen an Stellen, wo es bisher keine ausgewiesenen Fahrradwege gibt. In Sassenberg betrifft dies vor allem den Lappenbrink, der insbesondere von Schüler:innen auf ihrem Schulweg nach Warendorf mit dem Fahrrad befahren wird.



Wo Menschen leben, muss der Verkehr sich anpassen!

Gerade im Sommer überqueren die Bewohner:innen des Baugebiets zwischen der Breslauer Straße und dem Hilgenbrink sowie die Urlauber:innen auf dem Campingplatz Heidewald die Versmolder Straße um die Spazierwege rund um den Feldmarksee zu nutzen. Wir befürworten daher zusätzliche Überquerungshilfen der Versmolder Straße für Fußgänger (z. B. Verkehrsinsel, Ampel, etc.) um die Sicherheit für Fußgänger zu erhöhen.

Energie tanken, wo du wohnst!

Um die städtische Ladeinfrastruktur zu stärken, wollen wir den Bau neuer (Schnell-) Ladesäulen vorantreiben und dadurch die E-Mobilität für die Bürger:innen attraktiver machen.

Umweltpolitik

Weniger Schotter, mehr Leben!

Die Grünen in Sassenberg und Füchtorf setzen sich weiterhin für eine Begrünung der (Vor-)Gärten ein. Dafür wollen wir Infomaterialien bereitstellen und die Bürger:innen in der Gestaltung oder Umgestaltung ihrer Gärten unterstützen. Dazu gehört auch das Anlegen von lebenden Hecken zum Beispiel im Neubaugebiet Füchtorf.

Blühwiesen und insektenfreundliche Bepflanzung

Im öffentlichen Raum wollen wir eine insektenfreundliche Bepflanzung schaffen, die nicht nur für die Bienen, sondern auch für die Bürger:innen ansprechend aussieht. Mit Blühwiesen oder „Nasch-Gärten“ bringen wir die bunte Natur wieder in den Stadtkern.

Für den privaten Bereich unterstützen wir Fassaden- und Dachbegrünung.

Naturschutzgebiet Tiergarten bewahren

Für die Flora und Fauna insbesondere für die Schachblumen im Naturschutzgebiet Tiergarten fordern wir Schutz vor negativen Einflüssen.

Der Bereich ist durch den zunehmenden Siedlungsdruck, der zur Flächenminimierung führt gefährdet. Außerdem werden die besonderen naturschutzrechtlichen Vorgaben missachtet. So kommt es immer wieder zu Vandalismus, Betreten geschützter Flächen – auch der Schachblumenwiesen und das Freilassen von Hunden.

Erhalt und Erweiterung des Sassenberger Baumbestandes als Lebensgrundlage für die Tierwelt: zum Beispiel durch Baumschutzsatzung: Prüfung vor dem Fällen der Bäume

Wir wollen mit einer Baumschutzsatzung den Baumbestand in Sassenberg erhalten und durchdachte Baumfällungen anregen. Bäume sind Lebensräume und verbessern gleichzeitig die Luftqualität. Davon profitieren nicht nur die heimischen Tiere, wie Fledermäuse, sondern alle Menschen in Sassenberg und Füchtorf.

Erhalt der Wasserqualität des Feldmarksees

Schwimmende Pflanzenzonen auf dem Feldmarksee als Lebensraum für Tiere und zur Stabilität der Wasserqualität am Beispiel Der Stadt Münster auf dem Aasee.

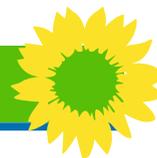
Schonung von Ressourcen und Nachhaltigkeit:

- Vierte Reinigungsstufe für das Abwasserwerk in Sassenberg!
- Müllvermeidung und richtige Entsorgung: Bewusstsein stärken für Müllvermeidung, neue Mülleimer; Müllsammelaktion
- Repair Café für Sassenberg einmal im Monat (Elektrogeräte, Kleidung, etc.)

Sozialpolitik

Faire Startchancen für alle Kinder!

Wir wollen ein Bildungs- und Betreuungsangebot für alle Kinder in Sassenberg und Füchtorf schaffen, das die Ansprüche der Familien mit einer angemessenen Förderung der Kinder vereint. Dazu



gehören ein kostenloses Mittagessen und eine Senkung der Kitagebühren.

Für jedes geborene Kind ein Baum!

Wir freuen uns über jedes neugeborene Kind in unserer Stadt. Daher sollen alle Kinder zu ihrer Geburt einen Baum erhalten, den ihre Eltern entweder auf eigenen Grundstücken oder dafür vorgesehenen Flächen pflanzen können.

Erweiterung oder eine weitere Ausweisung einer neuen Fläche für einen Bürgerwald!

Wir geben dem See auch für Hunde eine Saison!

Das bisherige Verbot von Hunden am Strandbad in Sassenberg soll in der Wintersaison ausgesetzt werden. Dadurch können Hundebesitzer:innen den Strand außerhalb der Badesaison (etwa von

Oktober bis April) nutzen. Selbstverständlich muss die Sauberkeit des Strandbads gewährleistet werden, sodass weitere Möglichkeiten der Müllentsorgung und kostenlose Kotbeutel zur Verfügung gestellt werden sollen.

Eine Stadt für alle Menschen!

Wir setzen uns für ein vielfältiges kulturelles und gemeinsames Leben in Sassenberg und Füchtorf ein. Dabei sind Integration und Inklusion aller Bürger:innen unser erklärtes Ziel. Wir wollen Begegnungsorte schaffen und Austausch ermöglichen, damit alle Menschen davon profitieren können.

Nur mit veränderten Mehrheiten im Stadtrat und einem neuen Bürgermeister, ist ein Wechsel Richtung Zukunft möglich.

Im Ganzen gedacht

Wer sich bei der Kommunalwahl in Sassenberg und Füchtorf am 14. September 2025 für die Grünen entscheidet, wählt kommunalpolitische Vertreter in den Stadtrat, die bei allen kommunalen Entscheidungen darauf drängen werden, dass mit der Natur, nicht gegen sie gearbeitet wird und damit die Lebensqualität der Bürger erhalten und sogar gesteigert werden kann.

Politik muss gestalten und verändern. Wir sind bereit Verantwortung zu übernehmen. Die Stadt

benötigt einen sachlichen und fachlichen Austausch über Parteigrenzen hinweg und nicht eine oftmals blockierende und aussitzende CDU bzw. FWG Mehrheit.

Mut zur Veränderung für Nachhaltigkeit, soziale Gerechtigkeit und Gleichberechtigung durch eine starke Demokratie ist gefordert.



Kontakt:

Norbert Westbrink

Lisztstr. 1

48336 Sassenberg

Tel. 02583 302189

Internet www.gruene-sassenberg.de

E-Mail info@gruene-sassenberg.de

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

